

# BUILDING THE FUTURE WE NEED!

hosted by:

**A4F**

funded by:



**ALLIANZ  
FOUNDATION**



Co-funded by  
the European Union

**European  
ACTION WEEK 5.—  
13.9.26**

# **Open Call für Beiträge**

**30.4. — 15.06.26**

# Was ist die European Action Week?

Die European Action Week findet vom 5. bis 13. September 2026 statt. Sie wird von Architects for Future ausgerichtet und gemeinsam mit Initiativen, Organisationen und Einzelpersonen aus dem **European Network for a Just Building Transition** organisiert. Sie baut auf zwei von Architects for Future einberufenen Europäischen Versammlungen sowie auf der laufenden Zusammenarbeit transnationaler Arbeitsgruppen auf, die gemeinsame Impulse, Netzwerkstrukturen und politische Perspektiven entwickeln. Die 3. European Assembly findet vom 29. bis 31. Mai 2026 in Prag statt und dient als Arbeitstreffen zur Vorbereitung der European Action Week.

Als **dezentrale**, mehrtägige Veranstaltung, die europaweit stattfindet, vereint sie lokale Aktionen, Zusammenkünfte und Begegnungen unter einem gemeinsamen Rahmen, um zu erörtern, wie wir unsere Gemeinschaften und gebauten Umgebungen **auf gerechtere und nachhaltigere Weise gestalten wollen – in gegenseitiger Solidarität**. Verwurzelt im zivilgesellschaftlichen Engagement schafft die European Action Week Raum für grenzüberschreitenden Austausch, Lernen und Zusammenarbeit und macht gleichzeitig sichtbar, auf wie vielfältige Weise Menschen vor Ort bereits für den Wandel arbeiten.

Die European Action Week bietet Raum für vielfältige Beiträge, darunter Diskussionen, Workshops, Nachbarschaftsaktivitäten, kulturelle Veranstaltungen, Spaziergänge, Filmvorführungen, Bürgerbeteiligung sowie Performances oder Interventionen im öffentlichen Raum. Ihr Ziel ist es, **transformativen Wandel in ganz Europa sichtbar zu machen**, gemeinsam für einen gerechten Übergang im Bausektor einzutreten, Netzwerke zu stärken und dauerhafte Verbindungen und Kooperationen anzustoßen.

Wir stellen uns die European Action Week als ein fröhliches Fest der Zusammengehörigkeit und des gegenseitigen Lernens vor – als einen Raum für den Erfahrungsaustausch, demokratischen Widerstand, zukunftsfähige neue Visionen, Ideen und Geschichten, um gemeinsam Zeit zu genießen und stärkere Gemeinschaften aufzubauen.

# Welche Art von Formaten suchen wir?

Wir suchen Beiträge, die sich mit dem **sozial-ökologischen Wandel unserer gebauten Umwelt, der inklusiven Gestaltung von Orten und Gemeinschaften** sowie mit **fairen und bezahlbaren Lebens- und Bauweisen** auseinandersetzen. Wir verstehen diesen Wandel im weitesten Sinne und freuen uns darauf, eine breite Vielfalt an Perspektiven, Themen und Ansätzen zusammenzubringen.

Wir begrüßen Formate, die die Herausforderungen von heute, laufende oder potenzielle Veränderungen sichtbar und auf unterschiedliche Weise greifbar machen. Dazu können Workshops, Vorträge, Diskussionen, Ausstellungen, Filmvorführungen, Spaziergänge, gemeinschaftsbasierte Aktionen, Nachbarschaftsformate, Camps oder künstlerische und experimentelle Beiträge gehören.

Wir sind besonders an niederschweligen Formaten interessiert, die **Menschen einladen, ins Gespräch zu kommen, Raum für Begegnung, Austausch und gegenseitiges Lernen schaffen**. Wir wollen sichtbar machen, was die Menschen vor Ort bewegt, sowie die Vielfalt der bereits existierenden Ansätze. Gemeinsame Veranstaltungen und thematische Kooperationen mit Partner\*innen aus anderen Orten oder Ländern sind ebenfalls sehr willkommen.

Aktionen können **klein oder groß, einfach oder ambitioniert, konventionell oder ungewöhnlich** sein. Wir laden euch ein, das Format zu entwickeln, das für euren Kontext und eure Idee am besten passt – sei es eine kleine Guerilla-Aktion im öffentlichen Raum, ein gemeinsames Essen in der Nachbarschaft, ein kollektiver Kartierungsworkshop, eine praktische Reparaturaktion oder eine größere öffentliche Veranstaltung. Das Wichtigste ist, dass euer Beitrag eine sinnvolle Verbindung zum Ort, zu den Menschen und zu dem Wandel herstellt, den wir uns für die Zukunft wünschen.

# Wer kann mitmachen?

Der Aufruf richtet sich grundsätzlich an alle, die einen Beitrag zur European Action Week leisten möchten. Es gibt **keine formalen Vorgaben** hinsichtlich Größe, Erfahrung, Organisationsstruktur, Standort oder Format der Teilnehmenden. Ob etabliert oder neu, klein oder groß, lokal verwurzelt oder überregional tätig – alle Beiträge sind willkommen.

Besonders freuen wir uns über Beiträge von Personen und Gruppen, die bereits **in den Organisationen unseres europäischen Netzwerks aktiv sind oder mit diesen verbunden sind** und die European Action Week mitgestalten möchten. Gleichzeitig sind neue und im Entstehen begriffene Initiativen und Gruppen ebenso ausdrücklich eingeladen, sich zu beteiligen. Die European Action Week kann auch eine Gelegenheit sein, erste Ideen sichtbar zu machen, neue Kooperationen aufzubauen oder weitere Aktivitäten anzustoßen.

Die Teilnahme ist für alle Initiativen, Gruppen und gemeinnützigen Organisationen kostenlos. Von gewinnorientierten Unternehmen und größeren Institutionen erbitten wir einen angemessenen, selbst festgelegten Beitrag, der sich nach Größe und wirtschaftlicher Lage richtet. Für weitere Informationen zu diesem Thema kontaktiert uns bitte unter [event@architects4future](mailto:event@architects4future).

Wir möchten jedoch betonen, dass die European Action Week nicht als Plattform für Unternehmenswerbung oder kommerzielle Interessen gedacht ist. Wir behalten uns das Recht vor, Beiträge auszuschließen, wenn geplante Aktionen, vertretene Positionen oder zugrunde liegende Ideen eindeutig im Widerspruch zu den Werten und Zielen unseres Netzwerks und der European Action Week stehen.

# Was können die Teilnehmenden erwarten und welche Unterstützung steht zur Verfügung?

Euer Beitrag wird Teil eines dezentralen Programms, das zeigt, wie Menschen und Organisationen in ganz Europa auf eine gerechtere, zukunftsorientierte und inklusive Art des Zusammenlebens hinarbeiten.

Wir werden **gemeinsame Austausch- und Netzwerkformate** anbieten, um die Teilnehmenden zu unterstützen, Verbindungen zu fördern und bei der Planung und Umsetzung eurer Aktion zu begleiten, wobei wir auch mit **praktischen Materialien und Anleitungen** zur Seite stehen. Darüber hinaus wird es eine zentrale Website mit einem Programmkalender und einer Karte geben, auf der alle Aktionen verzeichnet sind. Das Gesamtprogramm wird zentral vom Netzwerk beworben. Während die Verantwortung für die Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für eure lokale Veranstaltung bei euch liegt, unterstützen wir euch mit **Vorlagen, Materialien und Kommunikationsressourcen**.

Darüber hinaus kann **finanzielle Unterstützung** beantragt werden, beispielsweise für die Anmietung von Räumlichkeiten, Materialien, Druckkosten, Maßnahmen zur Barrierefreiheit, Moderation, Referent:innen, künstlerische Beiträge oder andere gut begründete Ausgaben. Die Fördermittel liegen in der Regel zwischen **100 € und 2.000 €** und sollten sorgfältig und angemessen verplant werden. Die Teilnahme am Programm ist jedoch nicht automatisch mit einer Förderung verbunden. Entscheidungen über finanzielle Unterstützung werden auf der Grundlage des Bedarfs und im Rahmen des verfügbaren Budgets getroffen. Besondere Berücksichtigung finden Personen und Initiativen, die weitgehend auf ehrenamtlichem Engagement beruhen, Gruppen und Einzelpersonen, die in dieser Debatte bislang unterrepräsentiert waren, sowie Aktionen, die ohne Unterstützung nur schwer zu realisieren wären – insbesondere solche, die Gemeinschaft schaffen und Menschen zusammenbringen.

# Was erwarten wir von den Teilnehmenden?

Mit eurer Teilnahme übernehmt ihr die Verantwortung für die Planung, Organisation und Durchführung eurer Aktion. Gleichzeitig ist die European Action Week ein gemeinsames Projekt, das auf Austausch, Zusammenarbeit und dem Zusammenspiel vieler dezentraler Beiträge beruht.

Dafür sind wir auf **klare und zuverlässige Kommunikation**, erreichbare Ansprechpartner\*innen sowie frühzeitige Informationen angewiesen, falls sich etwas ändert oder Unterstützung benötigt wird. Wenn du finanzielle Unterstützung beantragst, bitten wir um **transparente und realistische Angaben**, damit die verfügbaren Mittel fair und effektiv eingesetzt werden können.

Du bist für die Werbung für deine eigene lokale Veranstaltung verantwortlich. Wir kümmern uns um die Sichtbarkeit des Gesamtprogramms und stellen dir Materialien für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation zur Verfügung. Wir bitten dich außerdem, vor, während und nach deiner Aktion **Eindrücke, Fotos oder kurze Berichte mit uns zu teilen**, damit wir die European Action Week gemeinsam sichtbar machen können. Offenheit gegenüber geeigneten Medienanfragen ist ebenfalls sehr willkommen.

Grundsätzlich erwarten wir **Solidarität sowie einen respektvollen, diskriminierungsfreien und kooperativen Umgang** – sowohl hinsichtlich des Inhalts eures Beitrags als auch bei der Zusammenarbeit und der Durchführung der Aktion vor Ort.

# Zeitlicher Ablauf

## **30. April 2026**

Start des offenen Aufrufs zum Mitmachen bei der European Action Week – Building the future we need!

## **13. Mai 2026 um 18.00 Uhr**

Erstes online Meeting (Q&A) für Rückfragen für Interessierte

## **29. — 31. Mai 2026**

3. European Assembly for a Just Building Transition in Prag

Mach mit! Lerne das Netzwerk kennen und nutze das Treffen, um Inspiration für deinen Beitrag zu finden. Ist keine Voraussetzung!

Link (Registrierungslink)

## **03. Juni 2026 um 18.00 Uhr**

Zweites online Meeting (Q&A)

## **15. Juni 2026**

Einreichungsfrist

## **16. Juni — 01. Juli 2026**

Rückmeldung zu den eingereichten Beiträgen

## **Ab 15. Juni 2026 — 04. September**

Gemeinsame Planung und Start des begleitenden Austauschprogramms zur European Action Week.

## **05. — 13. September 2026**

European Action Week – Building the future we need!

# Weitere Informationen und Kontakt

**Wenn ihr mit einer eigenen Aktion an der European Action Week teilnehmen möchtet, reicht eure Idee bitte über das Anmeldeformular ein:**

[Registrierungs-Link](#)

Eine Liste mit unterstützenden Fragen für die Anmeldung könnt ihr **hier** herunterladen.

Falls ihr Fragen habt – sei es zur offenen Ausschreibung, zum Einreichungsprozess oder zur Planung eurer Aktion – könnt ihr euch gerne an [event@architects4future.de](mailto:event@architects4future.de) wenden oder an einer der **Q&A-Runden** teilnehmen.

Erfahrt mehr über das **Europäische Netzwerk** und erkundet, woran wir gearbeitet haben.

Aktuelles, Termine und weitere Informationen findet ihr auf unserer Website und über unsere verschiedenen Kanäle.

**Wir freuen uns auf eure Beiträge und auf alles, was aus unserer gemeinsamen Arbeit entsteht.**